



Jahresbericht 2021

**„Gehe ich vor dir, dann weiß ich nicht,
ob ich dich auf den richtigen Weg bringe.
Gehst du vor mir, dann weiß ich nicht,
ob du mich auf den richtigen Weg bringst.
Gehe ich neben dir,
werden wir gemeinsam den richtigen Weg finden.“**

(Afrikanisches Sprichwort)

Auch wenn das Jahr 2021 nachhaltig durch die Corona-Pandemie geprägt wurde, gab es durchaus auch erfreuliche Ereignisse, die das Jahr bestimmten!

Das oben aufgeführte afrikanische Sprichwort zeigt uns sehr eindrucksvoll, dass wir es trotz aller Widrigkeiten schaffen können, den für uns richtigen, gemeinsamen Weg zu finden! Wir vom IK sind, ob Corona oder nicht, jederzeit dazu bereit. Begleiten Sie mich/begleitet mich nun bei meinem Rückblick auf das vergangene Jahr aus Sicht des IK:

Zu Jahresbeginn hofften wir alle noch, mit Verlängerung der Weihnachtsferien bis Ende Januar, gegen das Corona-Virus ein gutes Stück weiterzukommen. Weit gefehlt! Ein Lockdown, ursprünglich „nur“ bis Mitte Februar verordnet und Impfungen der so genannten Risikogruppen sowie das Tragen von FFP 2-Masken, wurde in der Öffentlichkeit Pflicht.

Auch wenn wir bereits Ende 2020 die wichtigsten Aktivitäten des Initiativkreises geplant und auf den Weg gebracht hatten, sahen wir uns Anfang 2021 mit der Ungewissheit konfrontiert, ob es dem Verein überhaupt möglich sein würde, irgendeine Veranstaltung in dem nach wie vor durch Corona bestimmten neuen Jahr durchzuführen...

Trotz der Einschränkungen versuchten wir zunächst gemäß unserer Jahresplanung unsere „to do“ – Liste abzuarbeiten.

OGGS – Krehmenholl (Zusammenarbeit)

Noch im **Januar** traf sich Arndt Köhler mit Tim Klammer (Teamleitung Betreuung), Petra Klein (Betreuungsmitarbeiterin) und als spontaner Gast, Mona Franken (Kommissarische Schulleiterin der OGGS-Krehmenholl), unter Einhaltung der erforderlichen Hygienemaßnahmen in den Räumen der Grundschule Krehmenholl.

Wir bewegen und halten zusammen – Stadtteilaktivitäten 2021!

Angedacht war ein zwangloser Austausch, gekoppelt mit einer kurzen Vorstellung des Initiativkreis Krenenholl und seinen Aktivitäten für den Stadtteil. Gemeinsam dachte man darüber nach, wie sich zukünftig die aktive Zusammenarbeit zwischen dem IK und der Grundschule vor Ort gestalten könnte.

01.02.21 Virtuelle Sitzung des erweiterten Vorstands per Zoom

An der Sitzung nahmen teil: Matthias, Marita und Hans Lauer, Rita Haindl und Dieter Ertl, Inga Schulz, Gudrun Franken, Arndt Köhler und Gabi Leitzbach. Tobias Koch hatte sich entschuldigt und stieß erst später dazu ;0)! Innerhalb von 1,5 Std. wurde die Agenda des Meetings sehr diszipliniert abgearbeitet. Auch wenn zu diesem Zeitpunkt niemand so richtig wusste, wie sich die Lage in der Corona-Pandemie noch gestalten würde, waren wir dennoch voller Optimismus in die Detailplanungen zu unseren Veranstaltungen eingestiegen. Parallel suchten wir nach weiteren Möglichkeiten, um mit den StadtteilbewohnerInnen auch in diesem Jahr in Verbindung bleiben zu können. Dazu aber zu gegebener Zeit mehr!

05.02.21 Verschönerung der Krenenholler Flohkiste

Bei den Reparaturarbeiten im vergangenen Jahr stellten wir einvernehmlich fest: Die Flohkiste muss verschönert und für Familien einladend gestaltet werden!



Und wer könnte das besser als der Remscheider Graffiti-Künstler **René Schneider**! Arndt Köhler nahm mit **unikat-colors** Kontakt auf und schilderte René Schneider, was wir uns für die Flohkiste als Gestaltung so vorstellten. Danach traf man sich vor Ort und nahm Maß. Das Ergebnis ist richtig klasse geworden! An diesem Tag wurden die zuvor in der Werkstatt

angefertigten Elemente an der Flohkiste angebracht. Gemeinsam nutzten wir, Luisa, Amelie, Jan und Inga Schulz, sowie Arndt Köhler und Gabi Leitzbach, diese Gelegenheit, den Spielplatz Bogenstraße vom Unrat zu befreien. Für die anwesenden Kinder war das eine willkommene Abwechslung im Lockdown.

(Siehe **Zeitungsartikel v. 08.02.21/RGA**; Andreas Weber: **„Kindgerechte Graffiti sorgen für Glanz an der Flohkiste“** – Initiativkreis Krenenholl will Saison am Spielplatz Bogenstraße Anfang Mai eröffnen)

Im **Februar** galt es die Aushänge in den Schaukästen des IK in der Paulstraße und auf der Trasse des Werkzeugs zu aktualisieren und die KrenenhollerInnen mit „News“ vom Initiativkreis auf den Frühling einzustimmen.

Gleichzeitig kümmerte sich Arndt Köhler intensiv um die **Neugestaltung der** vereinsinternen **Internetseite**. Sie musste dringend aktualisiert und auch bezüglich der Einhaltung des Datenschutzes auf den neusten Stand gebracht werden.

Neues zur Geschichte des Kremenholls gab es auch im RGA zu lesen. Am **26.02.21** veröffentlichte der Remscheider Generalanzeiger folgenden, unter der Rubrik: Woher stammt der Straßename? – den Artikel: **„Grundstücksbesitzer gab der Kochstraße 1889 ihren Namen“** .

Viola Meike vom Stadtarchiv hatte recherchiert und herausgefunden, dass die Kochstraße erstmalig 1889 im Remscheider Adressbuch auftauchte, allerdings mit dem Vermerk „unbebaut“. Erst zwischen 1907 – 1909 wurde die Kochstraße erstmalig „richtig“ bebaut. Benannt wurde die Straße dann nach dem Kaufmann Ernst Koch, dem Besitzer der anliegenden Grundstücke hinter dem Grundstück der Schule Kremenholl gelegen.

Da wir bereits zu diesem Zeitpunkt davon ausgingen, dass auch der diesjährige **Frühjahrsempfang , geplant für den 21.03.21**, wegen zu hoher Inzidenzzahlen innerhalb der Corona-Pandemie ausfallen würde, überlegten sich Arndt Köhler und Tim Klammer (OGS-Kremenholl) eine andere Strategie um den Kremenholler Kindern ein wenig Abwechslung zu bieten. In Kooperation mit der OGGS – Kremenholl veranstaltete der Initiativkreis einen Kinder-Malwettbewerb zum Thema „Frühling“. Die Bilder wurden im Anschluss prämiert und die insgesamt 22 teilnehmenden Kinder erhielten Preise für ihre Kunstwerke. Am 12.03.21 erfolgte Corona konform die Preisübergabe in kleinen Gruppen auf dem Schulhof der Grundschule (siehe Fotos Seite 4). Das bestprämierte Bild, gemalt von der achtjährigen Luisa aus der Klasse 3b und in der Betreuung Mitglied der Koala-Gruppe, diente dann im Anschluss als Vorlage für unseren Frühlingflyer, der mit dem meteorologischen Frühlingsanfang an alle Kremenholler BürgerInnen verteilt werden sollte. Als kleinen besonderen Frühlingsgruß in der trüben Corona-Zeit, sollte jedem Flyer ein Tütchen mit bienenfreundlichem Wildblumensamen beigegeben werden. Gabi Leitzbach hatte im Vorfeld für die insgesamt 10 kg Samen einen Sponsor gefunden. Der komplette Vorstand traf sich daraufhin in der Bernhardstraße 1, um die Blumensamen abzuwiegen, in 2000 kleine Papiertütchen zu verpacken und an den Frühlingsgruß zu heften. Eine sehr mühevoll Aufgabe, die wir aber mit Humor sowie viel Spaß und Ausdauer gemeistert hatten. Bei Marc Manns möchten wir uns auf diesem Wege für die professionelle Gestaltung unseres Flyers bedanken! Wir haben im Nachgang viele Zuschriften erhalten, in denen sich Kremenholler BürgerInnen für die kleine Aufmerksamkeit herzlich bedankten und berichteten, dass sie sich an den Blumen erfreuten (siehe Foto Seite 4).

Wir bewegen und halten zusammen – Stadtteilaktivitäten 2021!



Bilder: Tim Klammer (Ltg. OGGS-Betreuung Grundschule Kremenholz)

Jedes Kind erhielt ein Outdoor Abenteuerbuch mit Lupe. Für die prämierten Bilder gab es noch zusätzlich Kreativsets eines bekannten Bausteinherstellers! Bei allen abgebildeten Kindern lag die Einverständnis der Eltern für eine Veröffentlichung vor!



Dieses Bild erreichte uns im Juni. Eine wunderschöne bienenfreundliche Blumenwiese zugeschickt von I. + H. Peppinghaus – danke schön!

Auch im **März 2021** hatten wir noch die Hoffnung, den Kremenholer Kindern ein tolles Kindertheater bieten zu können. Auch den im vergangenen Jahr ausgefallenen „Kremenholer Comedy Kleinkunstpreis“ planten wir im Herbst nachzuholen. Dafür mussten wir mit unseren Sponsoren und KünstlerInnen im Austausch bleiben, auch wenn das eine umfangreiche Schreibtischarbeit nach sich zog. Zudem wurde an den für die Durchführung der Veranstaltungen erforderlichen Hygienekonzepten gearbeitet.

Darüber hinaus machten wir uns Gedanken zur Situation der Kinder mit ihren Familien in unserem Stadtteil. Sie trafen die Corona-Maßnahmen besonders schwer: Home-Schooling, kein Vereinssport, kein Treffen mit Freunden! Was konnten wir als Stadtteilverein tun, um in diesem besonderem Jahr die Kremenholer Familien zu unterstützen und zu entlasten? Vor „unserem geistigen Auge“ bastelten wir an einer Familienschnitzeljagd im angrenzenden Kremenholer Wald am Ostersonntag und entwickelten dazu ein Corona konformes Konzept. Mit diesem Konzept stellten wir zum einen ein Förderantrag bei der Stadt Remscheid und zum anderen schickten wir unsere Planung mit der Bitte um Genehmigung dem hiesigen Ordnungsamt zu. Leider erhielten wir am **22.03.21** die traurige Nachricht, dass aufgrund massiv steigender Inzidenzzahlen und somit mit Einführung einer neuen Erlasslage, dieses Familien-Event nicht genehmigt werden könnte – schade! Unser Plan: Wir holen es auf jeden Fall nach!

24.03.21 Unsere 2000 Frühlingsgrüße warteten darauf, „auf dem Kremenholz“ verteilt zu werden. Dafür lag uns eine aktualisierte Liste vor, in der jedes Vorstandsmitglied 2-3 Straßenzüge als Wirkungsort übernahm.

03.04.21 Kremenholer Trassenspiele

Mit Kreide aufgezeichnet wurden für dieses Event auf der „Trasse des Werkzeugs“ Spiele, die früher die Bürgersteige und Straßen in den Wohngebieten zierten. Die älteren KremenholerInnen werden sich mit Sicherheit noch an Spiele wie „Hüpfekästchen“, „Himmel und Hölle“ oder „Boden-Dart“ erinnern! So wurde mit wenig Aufwand der Gang über die Trasse zu einem spannenden Abenteuer! Alicia und Arndt Köhler verzierten mit viel Eifer und Erfolg den Asphaltboden. Einige Familien konnten sie beim gemeinsamen Ausprobieren beobachten. Da der nächste Regen noch etwas auf sich warten ließ, haben sich mit Sicherheit viele Kinder und junggebliebene Erwachsene bei den Osterspaziergängen an den Spielen und die damit verbundenen sportlichen Herausforderungen versucht.

17.04.21 Trassenreinigung

Auch 2021 hielten wir Wort und reinigten mit Frühjahrsbeginn die „Trasse des Werkzeugs“. Für viele RemscheiderInnen ist die Trasse mittlerweile ein beliebtes Ausflugsziel, gerade in Pandemiezeiten. Leider wird mit diesem Naherholungsgebiet im innerstädtischen Bereich nicht immer so pfleglich umgegangen, es hatte sich viel Müll über die Wintermonate angesammelt, den es nun einzusammeln galt. Diesmal mit von der Partie war auf „unserem“ Trassenabschnitt (Übergang Kremenholer Straße – Am Bruch) der Kremenholer Nachwuchs: Wir sagen Johanna und Maximilian Schell, Jan, Luisa und Amelie Schulz herzlichen Dank für Ihren Einsatz. Unterstützt wurden Sie tatkräftig von Olga Schell, Inga Schulz, Marita und Matthias Lauer, Arndt Köhler sowie Gabi Leitzbach!

Am **09.06.2021** trafen sich Sabine Marquard (Denkerschmette e.V.), Rita Haindl („echt Kremig“ e.V.) und Arndt Köhler mit Christian Günther (SPD – Lokalpolitiker) unter Einhaltung aktueller Hygieneauflagen in den Räumen der Kinder- und Jugendwerkstatt „echt Kremig“ e.V.: Gegenstand der Besprechung war, über die Möglichkeit der Gestaltung einer altersgerechten Quartiersentwicklung zu diskutieren.

Hurra, endlich öffnet die Kremenholer Flohkiste nach der langen Corona-Zwangs-Pause am 29.06.21 wieder ihre Türe!

Geplant war, dass Inga Schulz von Gabi Leitzbach bereits 2020 den „Staffelstab“ für die Flohkiste übernahm. Gabi Leitzbach fand, dass es Zeit war, nach 10 Jahren ehrenamtlichen Engagements auf dem Spielplatz Bogenstraße die „Federführung“ für die Flohkiste in jüngere Hände zu geben. Mit Inga Schulz, ebenfalls Mitglied im Initiativkreis Kremenholl e.V., hatte sie eine tolle und engagierte Nachfolgerin gefunden.

Inga Schulz lud am **29.06.21** von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr interessierte Kremenholer Kinder, Eltern und u.a. Großeltern zur diesjährigen Eröffnung der Kremenholer Flohkiste auf den Spielplatz Bogenstraße ein. 20 Kinder, zum Teil mit deren Eltern, nahmen die Einladung an und nutzten die Gelegenheit gemeinsam zu toben und zu spielen! Da die Schulferien „vor der Tür standen“, wurden die Folgetermine, **14. August**,

14. September und **28. Oktober** auf dem Spielplatz Bogenstraße spontan festgelegt und über die Presse und die sozialen Netzwerke bekannt gegeben.

Die Bilder beim letzten Treffen an der „Kremenholler Flohkiste“ am 28.10.21 zeigen nicht nur die fröhlichen Spielaktivitäten, sondern auch sehr eindrucksvoll, dass der Oktober 2021 wunderschöne Herbsttage parat hielt.



Bilder: Inga Schulz

Wie wagten es und luden im **August** fristgerecht zur Sitzung des „Erweiterten Vorstandes“ (31.08.21) und zur Jahreshauptversammlung, geplant für den 6. September, in die Räume der Kinder- und Jugendwerkstatt „echt Kremig“ e.V. ein. Allerdings noch unter Vorbehalt und unter Einhaltung aller zu diesem Zeitpunkt gültigen Vorgaben.

31.08.21 Sitzung des „Erweiterten Vorstandes“

Wir waren dankbar und froh, uns endlich wieder persönlich zu einer Sitzung treffen zu können. Es galt die anstehende Jahreshauptversammlung vorzubereiten, da die kommende Legislaturperiode (2020-2023) mit Neuwahlen „eingeläutet“ werden musste. Zudem waren wir mutig und durchaus zuversichtlich, dass wir 2022 wieder die eine oder andere Veranstaltung stattfinden lassen können. Wir haben für unsere MitgliederInnen den Sitzungs- und Veranstaltungsplan für das kommende Jahr vorbereitet und stellten ihn dann während der Versammlung vor.

06.09.21 JHV – Jahreshauptversammlung

Für den 6. September konnten wir endlich zur Jahreshauptversammlung einladen. Selbstverständlich unter Einhaltung aller Vorgaben, wie die AHA-Regeln und die zu diesem Zeitpunkt äußerst wichtigen 3 G – Regel (Geimpft-Genesen-Getestet). In unserem Kreis durften wir heute mit Frau Schiewe und Frau Eutin das neue Leitungsteam des Familienzentrums KTE Kremenholler Straße sowie Tim Klammer, Leiter der OGGs Kremenholl, begrüßen. Für die Legislaturperiode 2020-2023 standen, wie bereits erwähnt, Neuwahlen an und die Entlastung des Vorstandes für die Jahre 2019 und 2020 musste noch dringend erfolgen.

Das Ergebnis der Wahl lautete wie folgt:

1. Vorsitzende: Gabriele Leitzbach
2. Stellv. Vorsitzender: Arndt Köhler
3. Schatzmeister: Tobias Koch
4. Schriftführerin: Gudrun Franken
5. Techn. Leiter: Matthias Lauer
6. BeisitzerInnen: Marita Lauer, Inga Schulz, Rita Haindl, Dieter Ertl und Hans Lauer

Wir bewegen und halten zusammen – Stadtteilaktivitäten 2021!

Hans Lauer, unser langjähriger Schatzmeister im Verein, gab sein bisheriges Amt an Tobias Koch weiter, der nun im geschäftsführenden Vorstand insbesondere die finanziellen Geschicke des Vereins mit lenken wird. Bei Hans Lauer bedankten wir uns für eine tolle Zusammenarbeit und wir freuten uns darüber, dass er nach wie vor im Beirat für den IK aktiv sein wird! Auch bei Rita Haindl bedankten wir uns für ihren langjährigen Einsatz als Schriftführerin. Sie übergab ihre Aufgabe an unser Ehrenmitglied Gudrun Franken. Nachdem die wichtigsten Formalien erledigt waren, widmeten wir uns voller Elan und mit einer lebhaften Diskussion dem Sitzung- und Veranstaltungsplan 2022 (im Anhang!). Uns war nach wie vor klar, dass die Grobplanungen, in die wir eingestiegen waren, nur unter Vorbehalt erfolgen konnten. Dennoch: Wir wollten nach wie vor im Stadtteil präsent sein!

Zudem hatten wir bereits zu diesem Zeitpunkt für unser anstehendes 25jähriges Jubiläum im kommenden Jahr, unsere „Ideenschmiede“ aktiviert! Ein Vierteljahrhundert aktive Stadtteilarbeit, das muss 2022 in einem würdigen Rahmen gefeiert werden.

02.10.21 Bergischer Müllsammeltag

Bei der Reinigung „unseres“ Trassenabschnitts, hatten erfreulicherweise die „alten Hasen“ vom IK und „Trassenreinigungsprofis“ Alicia, Timo und Arndt Köhler sowie Hans und Marita Lauer und Gabriele Leitzbach auch diesmal tatkräftige Unterstützung durch den Kremenholler Nachwuchs: Leonie, Ilias und Marina Schmitt sowie Luis, Emilio und Patrick Mucciolo, als auch Jan, Luisa, Amelie und Inga Schulz. Insgesamt 5 Säcke Unrat warteten nach Beendigung der Sammelaktion auf die Abholung! Allen ein herzliches „Danke schön“!

23.11.21 Aktion „Weihnachtsbaum“

Auch in diesem Jahr spendete der Initiativkreis Kremenholl den ortsansässigen Institutionen einen Weihnachtsbaum! Arndt Köhler machte sich auf den Weg nach Radevormwald, um schöne Bäume für die Familienzentren KiTa Kremenholler Straße, KiTa Paulstraße und die OGGs Kremenholl einzukaufen. Marita und Hans Lauer bestückten die Kinder- und Jugendwerkstatt „echt Kremig“ e.V. mit einer hübschen Tanne. Alle Bäume wurden von den Kindern in den Einrichtungen weihnachtlich geschmückt.

November 2021

15 Minuten Weihnachten – Eine kleine Auszeit zur Entschleunigung!

Die Weihnachtssitzung, unser traditioneller Jahresabschluss, geplant für den 13.12.21, sagten wir ab. Die Inzidenzwerte stiegen zu diesem Zeitpunkt wieder enorm und wir wollten unseren VereinsmitgliederInnen keinem Ansteckungsrisiko durch eine Zusammenkunft aussetzen. Um aber weiterhin mit Ihnen im Austausch zu bleiben, überlegten sich Gabi Leitzbach und Arndt Köhler alle MitgliederInnen mit einer kleinen Weihnachtsgeschenktüte zu überraschen. Diese Überraschung wurde verschickt oder von den Vorsitzenden im Stadtteil verteilt.

Dezember 2021

Unser „Dorf-Sheriff“ geht in den Ruhestand!

Wir hatten Anfang Dezember in einem persönlichen Gespräch mit Frank Müseler erfahren, dass unser Bezirkspolizist Frank Müseler am Ende des Monats in den Ruhestand geht! Obwohl Frank Müseler's Wirken in seinem (unseren) Bezirk in einem tollen Zeitungsartikel im „Tüppitter“ gewürdigt wurde, ließen es sich die IK-ler nicht nehmen, ihm persönlich zu danken! Da leider durch die seit mittlerweile zwei Jahren bestehende Pandemielage seine Abschiedsfeier ausfallen musste, hatten wir vom Vereinsvorstand kleine Videobotschaften vorbereitet, die ihm dann im Kreise der Familie vorgespielt wurden. Wir erinnern uns gerne und oftmals mit einem Schmunzeln im Gesicht an die gemeinsamen Erlebnisse in der Vergangenheit! Unabhängig davon, dass wir unseren „Dorf-Sheriff“ nicht so einfach gehen lassen möchten, hoffen wir auf eine weiterhin lebhaftige Zusammenarbeit, wenn auch auf privater Basis! Die Abschiedsfeier wird nachgeholt – versprochen!

Ein weiteres Jahr, dass die Corona-Pandemie nach wie vor fest im Griff hatte, neigte sich dem Ende zu. Die Politik sendete auch im Jahr 2021 des Öfteren einen Appell an die Bevölkerung immer zuversichtlich und hoffnungsvoll zu bleiben! Aber, was heißt das?

Schon mal was vom Prinzip „Apfelbaum“ gehört? Mit Sicherheit ist Ihnen/Euch das Zitat von Martin Luther bekannt:

„Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen.“

Soll heißen: Wir brauchen dringend einen positiven Blick in die Zukunft, wir müssen spüren, dass wir etwaigen Schwierigkeiten standhalten können und das ohne naive Hoffnung, dass alles irgendwie gut geht. Das wird in der aktuellen Lage leider nicht passieren, aber wir können gemeinsam an Lösungen arbeiten und sie dann mit Optimismus und Solidarität umsetzen!

Wir danken in diesem Zusammenhang allen MitgliederInnen, SpenderInnen, UnterstützerInnen und WegbegleiterInnen unserer Vereinsarbeit! Wir sehen uns!

Ihre/Eure



Wir bewegen und halten zusammen – Stadtteilaktivitäten 2021!

07.02.2022	IK-Sitzung	19.00 Uhr Kinder- und Jugendwerkstatt „echt Kremig“ e.V.
15.02.2022	AK-Stadtteilfest	19.00 Uhr „Denkerschmette“ e.V.
22.02.2022	Erweiterter Vorstand	18.30 Uhr n.n.
03/2022	Gemeinsame Trassenreinigung (Bitte Pressehinweise beachten!)	11.00 Uhr – 13.00 Uhr Treffpunkt: IK-Schaukasten auf der Trasse
14.03.2022	Jahreshauptversammlung	19.00 Uhr Kinder- und Jugendwerkstatt „echt Kremig“ e.V.
27.03.2022 (Frühlingsanfang)	15. Kremenholer Frühjahrsempfang inkl. Jubiläumsfeier – 25 Jahre IK-Kremenhol (Kl. Festakt)! (Kooperationsveranstaltung: Initiativkreis Kremenhol e.V. + „echt Kremig“ e.V.)	11.00 Uhr – 15.00 Uhr Kinder- und Jugendwerkstatt „echt Kremig“ e.V.
08.04.2022	Deine Kinderband (Gute und coole Kinderlieder zum Mitrocken) (Eingeladen sind u.a. die Kinder der Familienzentren KTE Paulstraße und KTE Kremenholer Str. sowie der OGGS Kremenhol!)	15.00 Uhr – Käthe Kollwitz Berufskolleg (Schulaula) Schulgebäude Tersteegenstraße 1-5 (Eintritt frei!) Nur mit Anmeldung zu gegebener Zeit unter: 02191/75087 (G. Leitzbach)
09.04.2022	Familienschatzsuche im Wald	Uhrzeit und Treffpunkt werden noch bekannt gegeben! Ansprechpartnerin: Inga Schulz
14.05.2022	Boule-Turnier - Wanderpokal-	14.00 Uhr Richard-Heinrich-Platz Honsberg
17.05.2022	Saisoneroöffnung der Kremenholer Flohkiste Ansprechpartnerin: Inga Schulz	15.00 Uhr – 18.00 Uhr Spielplatz Bogenstraße -Offenes Spielangebot-
24.05.2022	AK-Stadtteilfest	19.00 Uhr „Denkerschmette“ e.V.
20.06.2022	IK-Sitzung (vor der Sommerpause: 27.06.-09.08.22)	19.00 Uhr Kinder- und Jugendwerkstatt „echt Kremig“ e.V.
03.09. + 04.09.2022	24. Kremenholer Stadtteilfest/Jubiläumsveranstaltung (Kooperationsveranstaltung: Initiativkreis Kremenhol e.V. + Käthe Kollwitz Berufskolleg)	Käthe Kollwitz Berufskolleg Schulgebäude und Schulhof Tersteegenstraße 1-5
15.10.2022	Gemeinsame Trassenreinigung	11.00 Uhr – 13.00 Uhr Treffpunkt: IK-Schaukasten auf der Trasse
25.10.2022	Erweiterter Vorstand	18.30 Uhr n.n.
12.11.2022	8. Kremenholer Comedy Kleinkunstpreis, Remscheid 2022 -Best Of-	Einlass: 18.30 Uhr/Beginn: 19.00 Uhr Gemeinschaftshaus Honsberg: „Der Neue Lindenhof“, Honsberger Straße 38
12.12.2022	IK-Weihnachtssitzung	19.00 Uhr Kinder- und Jugendwerkstatt „echt Kremig“ e.V.
Wichtig: Die Terminierungen erfolgen ohne Gewähr! Bitte Pressehinweise oder Plakate in den Schaukästen beachten!		